

# Weitere 99 Autoren für NationalPartei.eu

Die Vielfalt des deutschen Volkes kann nur durch viele Autoren einigermaßen gut abgebildet werden. Deshalb sind 100 Autoren für [www.NationalPartei.eu](http://www.NationalPartei.eu) ein guter Start, um in der riesigen Blogosphäre, bei twitter und in den vielen Suchmaschinen eher wahrgenommen zu werden.

Millionen Fußballfans jubeln Nationalspielern in der deutschen Fußballnationalmannschaft zu. Täglich Hunderte von Bürgern nutzen die Dienstleistungen der Deutschen Nationalbibliothek. Doch ängstliche Menschen ziehen den Hals ein, wenn sie das Wort NationalPartei lesen. Sie sind Opfer der Lohnschreiber, die in Deutschland laufend antifaschistische und neonazistische Teufel an die Wand malen, weil nicht genug gewaltbereite Hitzköpfe frei herumlaufen. So werden die Wähler polarisiert und aufgehetzt, statt die Nationalwirtschaft frei zu entfalten.



Weitere 99 Autoren, die dieses großzügig finanzierte Spiel auf Kreditbasis durchschauen, können sich unbeschwert den Sachfragen zuwenden, die Deutschen unter den Nägeln brennen. In einer Forsa-Umfrage im Auftrag des Magazins Stern heißt es: „Die drastisch zunehmende Staatsverschuldung ist die größte Sorge der Deutschen. Für fast zwei Drittel der Bürger steht fest, dass der gigantische Schuldenberg eines Tages nicht mehr bezahlbar sein werde.“

Wenn Menschen etwas konkret wollen, dann tun sie es, zielstrebig und zielbewußt. Heute stehen zwei ganz große Aufgaben an: 1. Zurückfahren der Öffentlichen Hand auf hoheitliche Aufgaben und 2. Umgestalten des bundesdeutschen Umverteilungsapparates zu einem Gebilde, das sich nützlichen Aufgaben, wie Bildung, Umweltschutz und sozialen Kompetenzen widmet. Doch Subventionen und Steuervorteile verhindern eine schuldenfreie Öffentliche Hand.

Wir haben Deutsche in diesem unserem Lande, denen wir etwas Gutes tun können. Wir haben Kinder: Die wollen von uns angenommen sein. Wir haben Erwachsene: Die sind guten Willens, aber entmutigt, weil ihr Rückgrat gebrochen ist durch eine Gesellschaft, die sich selbst verrät.

Solange Steuergelder zum Steuern von Meinungen mißbraucht werden, müssen wir mit den Ergebnissen dieser "Aufklärungsarbeit" leben. Vera Lengsfeld: "Insgesamt werden 33 Millionen Euro verpulvert, 31 Millionen gegen Rechtsextremismus, Fremdenfeindlichkeit, Rassismus, Antisemitismus, 2 Millionen gegen Linksextremismus."

Für die 100 Autoren von [www.NationalPartei.eu](http://www.NationalPartei.eu) gibt es genug Stoff auf täglicher Basis durch Medien, die im Gleichschritt auf Kommando einer Handvoll Nachrichtenagenturen identische Texte ohne eigene Gedanken kopieren. Den Redaktionen fehlt einfach die Zeit und das Geld, sich selbst Gedanken zu machen. Zu wenig Zeit und Mut für eigene Gedanken und eigene Recherchen erzeugen bei den Lesern Langeweile und Verdruß. Das Internet bildet inzwischen ein unzerstörbares demokratisches Gegengewicht. Viele tausend mutige Bürger schreiben und gestalten mit wachsender Begeisterung auf hohem Niveau, was sie bewegt.

## Pressekontakt

Hans Kolpak  
Zur Tanne 12  
26349 Jade  
Deutschland  
Telefon: 04454 979720  
Hans.Kolpak at NationalPartei.eu  
[www.NationalPartei.eu](http://www.NationalPartei.eu)

## Portrait der zukünftigen Partei

Wer sich mit nationalen Ideen identifiziert und die Gesetzmäßigkeiten von Betriebswirtschaft und Volkswirtschaft anerkennt, wird in der NationalPartei eine politische Heimat finden. Strategische Ziele sind eine Verfassung und eine geringe Staatsquote für einen Staat, der sich seinen hoheitlichen Aufgaben widmet. Durch die wirtschaftliche Ausrichtung auf die Einwohner mit durchschnittlichem und unterdurchschnittlichem Einkommen und Vermögen werden die wirtschaftlichen Interessen von mehr als 50 Prozent vertreten. Dies begründet eine absolute Mehrheit bei Kommunalwahlen und Landtagswahlen, der Bundestagswahl und der Europawahl, die von keiner etablierten Partei erreicht werden kann, weil nur Sonderinteressen von kleinen Bevölkerungsgruppen vertreten werden. Es ist nutzlos, Symptome zu reformieren und Ursachen unangetastet zu lassen. Das wirtschaftliche Wohl des deutschen Volkes vermehrt auch den Reichtum derer, die zur Zeit durch Subventionen und Steuervorteile finanziell profitieren. Das meiste Geld verschwindet gegenwärtig in staatlichen Umverteilungsbürokratien.